



**Fechung für die Sippung vom 05. im Ostermond a.U 148  
Fährmann vom Lacus Potamicus  
gefecht von Jk. Andreas dem Segler (347)**

---

Schlaraffen hört!

Mit der Fähre kam ich über meinen See zu Euch hierher,  
und hörte die Passagiere reden – vom „Schwäbischen Meer“!

Ist der schwäbische Anteil am See wirklich so groß – ich war verstört,  
doch ein Blick in die Seekarte hat mich dann eines Besseren belehrt:

Nur 18 km Ufer haben die Bayern an diesem schönen „Teich“,  
Württemberg hat 25 km Ufer – das ist noch weniger als Österreich!

72 km Ufer gehören unseren Freunden in der Schweiz – kurzum,  
mein altes Baden hat mit 130 km Ufer das absolute Maximum!

Es liegt wohl an der großen schwäbischen Bescheidenheit,  
und der weisen badischen Einsicht in die Nutzlosigkeit,  
diesen kapitalen Irrtum über das „schwäbische Meer“ auszuräumen,  
und so kann ich von einem „badischen Meer“ wohl weiterhin nur träumen!

LuLu Schlaraffen!

Post Scriptum:

Werde ich aber „Fährmann“ vom Lacus Potamicus – so hört her,  
dann tunk ich jeden in den See, der da noch redet vom „Schwäbischen Meer!“

